



Liebe Leserin, lieber Leser!

Zugegeben, ganz so schlimm geht's bei uns dann doch nicht zu. Begriffe wie Mongo, Spasti, Deppen und Doofe sind glücklicherweise out. Wär ja noch mal schöner.

Aber spannend bleibt es nach wie vor:

Wie gehen wir mit Benennungen von Menschen um?

Was sagt unsere Sprache aus?

Was machen Wörter mit demjenigen, den sie meinen?

Was machen sie mit mir? – Sprache ist verräterisch.

Vielleicht erinnern Sie sich noch an Zeiten, als

- »debil«, »imbezill« und »idiotisch« aus dem (zumindest pädagogischen) Sprachgebrauch verschwanden?
- Rollstuhlfahrer sich selber als »Krüppel« bezeichneten und Franz Christoph mit seiner Krücke auf Bundespräsident Carstens einschlug?
- »Behinderte« sich in »Menschen mit Behinderung« verwandelten?
- aus der »Aktion Sorgenkind« die »Aktion Mensch« und aus der »Lebenshilfe für geistig Behinderte« die »Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung« wurde?

Wichtige Schritte, Menschen im Dialog zu sensibilisieren. Wörter haben Haltungen verändert. Oder haben Haltungen Wörter verändert? Und kaum waren wir stolz auf eine Neuschöpfung, gab's auch gleich wieder Kritik und neue Wörter...

Und heute? Viel klüger sind wir alle noch nicht geworden.

- Menschen mit Behinderungen?
- Menschen mit Lernschwierigkeiten?
- Menschen mit Unterstützungsbedarf?
- Menschen mit Assistenzbedarf?

Begriffe, die mal mehr mal weniger geschickt versuchen, dialogisch mit Menschen samt ihren Defiziten und Bedürfnissen in Kontakt zu kommen.

Und dann immer wieder die beiden spannenden Fragen:

1. Was verrät uns Sprache über den Sprechenden?
2. Können Worte wirklich Haltungen verändern?

»Man muss die Menschen mit Fantasie umzingeln«, sagt André Heller. Vielleicht brauchen wir noch eine ganze Menge Wörter-Fantasien um angemessen miteinander umgehen zu können.

Viele Anregungen beim Lesen wünschen

Inhalt

Sie oder Du <i>Michael Frank, Rainer Reibold, Claudia Lörler, Thomas Hübner, Karin Kärcher, Peter Braun</i>	1
Wörter verletzen <i>Stefan Göthling</i>	3
Ich komme dann mal mit 2 Rollis vorbei <i>Achim Trobisch</i>	5
Etiketten <i>Prof. Dr. Hans-Walter Schmuhl</i>	7
Diagnosen <i>Stefan Geiger</i>	13
Aufgeschrieben im Himmel <i>Hans-Georg Dietrich</i>	15
Behindert – wird man <i>Marianne Hirschberg</i>	17
Behinderung und Gesundheit <i>Michael Seidel</i>	20
K80.20G Cholecytolithiasis <i>Dr. med. Andreas Oberle, Stefan Geiger</i>	25
Diakonie Himmelsthür – miteinander leben! <i>Burkart Aickele</i>	28
Krüppel sein und stolz dabei <i>Dr. Michael Spörke</i>	30
Perspektive mitMensch <i>Paul-Gerhardt Voget Dr. Thomas Schneider Dr. Laurenz Aselmeier Hans-Hermann Gerdes Dr. Ilka Sax-Eckes, Matthias Kube</i>	33
Bundesfachakademie Bufa/GFO	35
Kleingedrucktes Anzeigen Impressum	36